



<https://biz.li/3nh7>

EIN ZEICHEN GESETZT: AWO GEGEN RASSISMUS

Veröffentlicht am 21.03.2017 um 17:53 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die AWO Region Hannover e.V. und der AWO Bezirksverband Hannover e.V. haben am heutigen Dienstag, ein Zeichen gegen Rassismus gesetzt. Anlässlich des Internationalen Tages gegen Rassismus haben sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um 11:30 Uhr auf dem Kröpcke in der Innenstadt von Hannover versammelt. Sie haben mit Trommelwirbel, Transparenten und Plakaten unter der Überschrift "AWO für Vielfalt – AWO gegen Rassismus" lautstark und sichtbar Aufsehen erregt. Die Arbeiterwohlfahrt stellt sich gegen jede Sichtweise, die Menschen aufgrund einer tatsächlichen oder zugeschriebenen Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe diskriminiert. "Menschen sind unterschiedlich – Menschen haben ein



Recht auf Chancengleichheit und Teilhabe", heißt es im Leitbild der AWO. "Ich bin gegen Rassismus, weil die deutsche Geschichte für die Gegenwart verpflichtet", betonte Marco Brunotte, Vorsitzender des Präsidiums des AWO Bezirksverbandes Hannover e.V. in seinem Statement. "Rassismus steht für Ausgrenzung und für das Gegeneinander, nicht für das Miteinander", ergänzte Knud Hendricks, stellvertretender Vorsitzender der AWO Region Hannover e.V. auf dem Kröpcke. Den Abschluss der Veranstaltung bildete das Aufsteigen von vielen bunten Luftballons.